

Gemeldete Stellen: Top Ten der Berufe

Im November 2022 waren bei der Bundesagentur für Arbeit 823.000 Arbeitsstellen gemeldet. Im Vergleich zum Vormonat sind dies 3 Prozent weniger. Vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen und politischen Unsicherheiten zeigt sich die Entwicklung der Kräfte-nachfrage eher verhalten.

Gegenüber November 2021 waren 2 Prozent mehr Arbeitsstellen gemeldet. Am meisten Personal wurde im November 2022 in Verkehrs- und Logistikberufen gesucht. Im Vergleich zum Vorjahresmonat

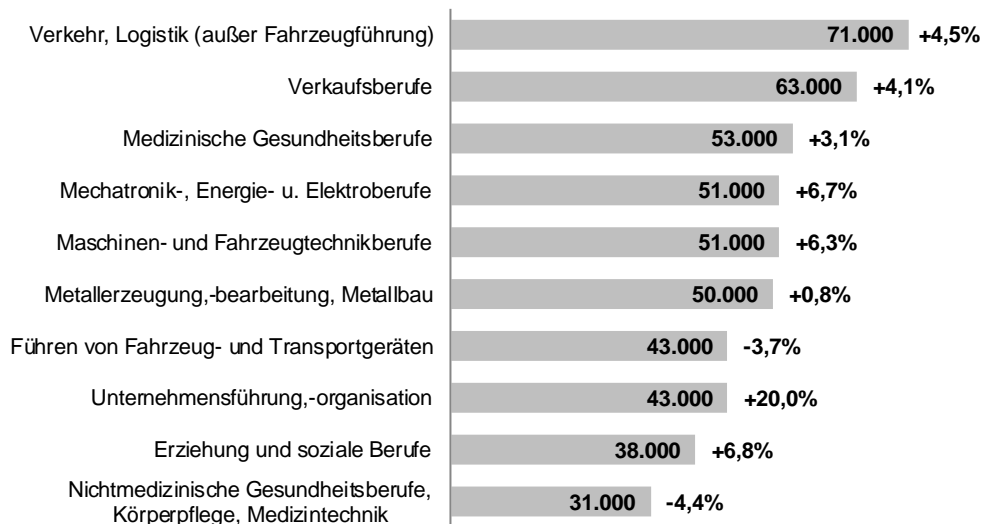
war der gemeldete Personalbedarf hier um 4 Prozent höher. In der Fahrzeug- und Transportgerä-
teführung sank er um 4 Prozent. Die Nachfrage nach Verkaufsberufen, die den zweiten Platz in den Top 10 einnehmen, weist wiederum einen Zuwachs von 4 Prozent auf.

Stark nachgefragt waren mit Platz 3 unter den Top 10 Medizinische Gesundheitsberufe (z.B. Krankenpflege, Ärztliche Berufe). Im Vergleich zum Vorjahr hat der Personalbedarf um 3 Prozent zugenommen. Die Nachfrage nach Nichtmedizinischen Gesundheitsberufen, Körperpflege und Medizintechnik hat um 4 Prozent nachgelassen. Ein deutliches Plus von einem Fünftel gab es bei den Vakanzen für Berufe in der Unternehmensführung und Organisation. Bei Berufen im Bereich Erziehung und Soziales stieg der Kräftebedarf um 7 Prozent.

Auf technische Berufe entfielen unter den Top 10 zusammen knapp 153.000 Vakanzen. Die Nachfrage nach Berufen in der Mechatronik-, Energie- und Elektrotechnik hat um 7 Prozent zugenommen, Vakanzen in der Maschinen- und Fahrzeugtechnik um 6 Prozent und die nach Metallberufen um 1 Prozent.

Gemeldete Arbeitsstellen

Bestand nach Berufshauptgruppen (KldB 2010) und Vorjahresvergleich
November 2022



Datenquelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit